

Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung 1.1 des Dezernates 1.0
der RWTH Aachen, Templergraben 55, 52056 Aachen

| | | |
|----------------|------------|-------------------------|
| Nr. 760 | 22.01.2003 | Redaktion: I. Wilkening |
| S. 4975 – 4976 | | Telefon: 80-94040 |

Zweite Ordnung
zur Änderung der Magisterprüfungsordnung
der Philosophischen Fakultät
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen

vom 27.12.2002

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV. NRW, S. 190), geändert durch Gesetz vom 27. November 2001 (GV. NRW, S. 812), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Magisterprüfungsordnung der Philosophischen Fakultät der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 30. August 2001 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 653, S. 3609), berichtigt am 21. Februar 2002 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 667, S. 3798), geändert durch Ordnung vom 14. Juni 2002 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH Aachen, Nr. 712, S. 4388) wird wie folgt geändert:

In § 3 wird als Absatz 6 neu eingefügt:

„(6) Wird Physik als Nebenfach gewählt, ist grundsätzlich als weiteres Nebenfach Mathematik zu studieren. Andere Nebenfächer können bei Wahl des Nebenfaches Physik nur auf Antrag durch den Prüfungsausschuss zugelassen werden.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates der Philosophischen Fakultät vom 13.November 2000.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 27.12.2002

gez. Rauhut
Univ.-Prof. Dr. rer.nat. Burkhard Rauhut